

Süls stizis da l`uors - Die Biologie des Bären

Süsom Givé – Alp da Munt – Alp Champatsch– Lü

Was Bären in Ameisenhaufen zu suchen haben und wie sie es schaffen an einem Tag ½ Kilo zuzunehmen. Diese Wanderung führt Sie durch bezaubernde Gegenden und über hochgelegene, stille Ebenen. Die fünf Bärenstationen informieren Sie auf spielerische Weise rund um die Biologie des Bären. Ausgangspunkt ist der Ofenpass Süsom Givé mit einem herrlichen Ausblick über das Münstertal. Via Alp da Munt und Alp Champatsch gelangen Sie an den Endpunkt Lü, die Sonnenterrasse des Val Müstair.

Länge: 9 km

Aufstieg: 296 m

Zeit: 3.00 h

Max. Höhe: 2250 m.ü.M

Startpunkt: Ofenpasshöhe, Postautohaltestelle Süsom Givé

Endpunkt: Lü, Postautohaltestelle Lü posta

Karten: Landeskarte 1:25'000: Blatt 1239 Santa Maria

Route: Süsom Givé - Plaun da l'Aua - Alp da Munt - Lai da Juata - Alp Champatsch - Lü

Wegbeschreibung

Beginn der Wegstrecke ist die Ofenpasshöhe, Süsom Givé. Wir folgen dem Wegweiser in Richtung Lü. Entlang der Talflanke steigen wir auf einem schmalen Weg durch einen Föhrenwald hinunter ins Val Müstair. Bald erreichen wir einen breiteren Weg und biegen links ein. Die Wegstrecke führt uns auf die Hochebene Plaun da l'Aua mit verschiedenen Alpenblumen wie Enzian, Alpenrosen oder Anemonen. Auf ihr wandern wir weiter bis zur Alp da Munt, wo Lumpaz im Sommer 2005 ein Bad in dem Wassersammelbecken für die Beschneigung genommen hat. Auch JJ3 und MJ4 wurden in der Nähe der Alp da Munt bei Munt da la Bescha beobachtet.

Vorbei an der Alp da Munt erreichen wir den idyllischen Lai da Juata und schliesslich die Alp Champatsch. Von hier aus führt uns eine Fahrstrasse durch einen Lärchenwald in Richtung Lü. Der Spielplatz kurz vor Lü (Wegweiser Richtung Tschier) ist der ideale Abschluss für die Wanderung. Die angrenzende Wanderung *Bären und Bienen* (Lü-Tschier) eignet sich hervorragend als Verlängerung dieser Wanderroute.

